

## UV Stadtrat 26.06.2025

### **Bewilligte Projektförderungen durch die Partnerschaft für Demokratie Koblenz in der Sitzung des Bündnisses am 12.05.2025 und der „Jugend für Demokratie“ am 13.05.2025:**

Projekttitle	Antragstellende Institution/Organisation/Verein
Filmprojekt Verlegung Stolpersteine 02.04.25	Förderverein Mahmal für die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz
„Die Mörder sind unter uns“, Filmveranstaltung	Freundschaftskreis Koblenz – Petah Tikva
Fest der Demokratie 2025	Soziales Netzwerk Koblenz e.V.
Vortrags- und Diskussionsabend „Wie viel Religion verträgt die Demokratie?“ mit Prof. Monika Grütters, Staatsministerin a.D., Berlin	Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Koblenz
Christlich-Jüdische Begegnungsfahrt nach Frankfurt am Main – Spuren christlichen und jüdischen Lebens und deutscher Demokratiegeschichte	Christlich-Jüdische Gesellschaft Koblenz e. V. (CJG) in Kooperation mit der Jüdischen Kultusgemeinde Koblenz (JKG)
"under pressure" – Engagement gegen Rechts für eine emanzipatorische Gesellschaft	Förderverein Soroptimist International Koblenz e.V.
"Keine Mehr" – eine dokumentarische, szenische Lesung der Bühne für Menschenrechte	Frauennotruf Koblenz e.V., Fach- und Beratungsstelle zu sexualisierter Gewalt
Fachtag: Digitale Gewalt – Schutz vor geschlechtsspezifischen Übergriffen im Netz	Jugend(sozial)arbeit St. Peter Koblenz-Neuendorf für den Arbeitskreis Mädchenarbeit Koblenz
Die Kunst des Widerspruchs: Protestkulturen und Demokratie (Fachtag Demokratie 2025)	Universität Koblenz
"Von der 'Universitas ludeorum in Confluentia' zu Körperschaften des öffentlichen Rechts – Geschichte der Juden in Koblenz' – Teil 5 (1945 bis heute)	Förderverein Mahmal für die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz e.V.
Gemeinsam Konflikte lösen	Förder- und Freundeskreis der St. Franziskus Schule e.V.
Planspiel „Die Welt am Abgrund“ – Planspiel zu Verschwörungserzählungen	Kinder- und Jugendbüro, Jugendkunstwerkstatt e.V.

### **Eingegangene Projektanträge zur Frist 09.06.2025, Partnerschaft für Demokratie Koblenz:**

Projekttitle	Antragstellende Institution/Organisation/Verein	Kurzbeschreibung des Projekts
Stärkung und Fortentwicklung der Demokratie – Ideen und Vorschläge der „Initiative für einen handlungsfähigen Staat“, Vortrag von Dr. Thomas de Maiziere, Minister a.D.	Pro Justiz e.V.	Im Sommer 2024 nahm unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier die „Initiative für einen handlungsfähigen Staat“ ihre Arbeit auf. Unabhängig und parteiübergreifend analysierten die Initiatoren der Arbeitsgruppe um die ehemaligen Bundesminister Dr. Thomas de Maizière und Peer Steinbrück, die Medienmanagerin Julia Jäckel und den ehemaligen Präsidenten des BVerG Andreas Voßkuhle,

		<p>wie der Staat künftig wieder effizienter und bürgernäher werden kann.</p> <p>Herausgekommen ist ein 80-seitiger Bericht mit konkreten Handlungsempfehlungen für eine umfassende Neuordnung der Verwaltungslandschaft. So sollen zum Beispiel mit einer neuen „Vertrauenskultur“ Gesetze vereinfacht und damit das Verhältnis zwischen Staat und Bürgern auf eine neue Basis gestellt werden.</p> <p>Im Vortrag geht Dr. Thomas de Maiziere auf die Schwerpunkte der in der Presse und breit bekannt gemachten „Initiative für einen handlungsfähigen Staat“ ein, die auch in der anschließenden Diskussion – moderiert von Johannes Baumert – aufgegriffen werden.</p>
<p>Podcast - "Widerstand!? – Wir sind die wehrhafte Demokratie"</p>	<p>Bildungsrebellinnen VVN-BdA e.V. – Ortsgruppe Koblenz</p>	<p>Der Podcast "Widerstand!? – Wir sind die wehrhafte Demokratie!" ist ein Podcastformat entwickelt von den Bildungsrebellinnen, einem 2024 gegründeten Bildungskollektiv aus Koblenz, die im Bereich der Demokratiebildung, interkulturellen Bildung, Utopiebildung, Ökologiebildung und der Rechts extremismusprävention tätig sind. Der Podcast wird getragen vom VVN-BdA Koblenz, der Vereinigung der Verfolgten des Nationalsozialismus - Bund der Antifaschist*innen – Ortsgruppe Koblenz.</p> <p>Der Podcast möchte zeigen, wie vielfältig Menschen für die Demokratie kämpfen – welche Organisationen sie aufgebaut haben, welche Kämpfe sie führen, welche Menschen sie unterstützen.</p> <p>Dabei soll das gesamte Spektrum der wehrhaften Demokratie abgedeckt werden - vom Verfassungsrecht, über politische und staatliche Institutionen bis hin zu zivilgesellschaftlichen Akteuren.</p> <p>Für die Pilotfolge ist ein zweistündiger Auftakt mit einer/einem renommierten Verfassungsrechtler/in angedacht. Mit der Expertin/dem Experten soll geklärt werden: - Was ist überhaupt wehrhafte Demokratie?</p>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche (verfassungsrechtlichen) Mittel hat der Staat zur Verfügung, um sich gegen Verfassungsfeinde zur Wehr zu setzen? Wie gut setzt er diese ein?</li> <li>- Ist die wehrhafte Demokratie ein deutsches Konstrukt? Gibt es internationale Beispiele?</li> <li>- Wie ist die Situation in den USA zu bewerten und was begünstigt die rapide Demontage der amerikanischen Demokratie? Welche Schlüsse können wir für Deutschland daraus ziehen?</li> <li>- Wie weit ist der Begriff der Wehrhaften Demokratie zu fassen - was zählt alles dazu?</li> <li>- Was ist der begriffsgeschichtliche Hintergrund und warum ist die Wehrhafte Demokratie aus historischer Sicht so wichtig?</li> <li>- Welche Angriffe auf die Demokratie sehen wir derzeit und wie wehren wir diese gemeinsam ab?</li> </ul> <p>In den anschließenden Folgen werden Aktivist*innen aus der Zivilgesellschaft, Akteure aus staatlichen Institutionen, aus der Parteipolitik etc. eingeladen, um zu zeigen: Die Angriffe auf die Demokratie sind derzeit zahlreich, sie kommen aus unterschiedlichsten Bereichen und Schichten, Organisationen und Parteien – aber genauso ist der Kampf um die Demokratie vielfältig, aufregend, und anschlussfähig für alle Menschen. Wir möchten die verschiedensten Engagements für die Demokratie bekannter machen und dafür begeistern, sich einzusetzen. Ein/e Jede/r* mit seinen Fähigkeiten und Bedürfnissen kann dazu beitragen, demokratische Grundwerte und universelle Menschenrechte zu erhalten. Die Folgen sollen oftmals mehrere Organisationen und Personen abdecken, um ausgewogene und umfangreiche Einblicke in ein Themenfeld zu bieten, soweit umsetzbar.</p>
OpenAirKino in der Großsiedlung Neuendorf	Jugend(sozial)arbeit St. Peter Ko-Neuendorf für das Netzwerk soziale Arbeit Neuendorf	Das Open-Air-Kino in der Großsiedlung Neuendorf wird am 30.08.2025 bereits zum dritten Mal gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen geplant und durchgeführt. In einem sozial benachteiligten Stadtteil, in dem kulturelle Angebote oft fehlen, steht die aktive Teilhabe junger Menschen im Mittelpunkt. In der offenen Projektgruppe übernehmen sie eigene Aufgaben, entscheiden mit und gestalten den Abend

		<p>selbstverantwortlich mit – unterstützt durch das Netzwerk Soziale Arbeit Neuendorf. Die Veranstaltung bietet nicht nur kostenfreien Zugang zu Kultur, sondern macht demokratische Prozesse durch Mitbestimmung im Planungsprozess erlebbar. Partizipative Methoden wie Brainstorming, Gruppenentscheidungen und Feedbackrunden fördern Selbstwirksamkeit, stärken Gemeinschaft und geben jungen Menschen eine Stimme. Der Film „Sing 2“ greift Themen wie Vielfalt, Zusammenhalt und Mut auf und ergänzt die Botschaft: Teilhabe ist ein Grundrecht – besonders dort, wo sie oft fehlt.</p>
<p>Young Vision: Leben. Umwelt. Zukunft</p>	<p>Jugendrat Koblenz / Kinder- und Jugendbüro Koblenz in Trägerschaft der Jugendkunstwerkstatt Koblenz e.V. und des Stadtjugendrings</p>	<p>Der Jugendrat Koblenz veranstaltet am 23.08.2025 von 13:00 bis 18:00 einen Aktionstag mit dem Titel "Young Vision: Leben. Umwelt. Zukunft." am Peter Altmeier Ufer. Dort möchten die jugendlichen Organisator:innen einen Blick auf das Koblenz der Zukunft werfen. Mit dem diesjährigen Fokus auf eine umwelt- und jugendfreundliche Mobilität wirft der Jugendrat die Frage auf, wie Koblenz einen Wandel in Richtung nachhaltigen und jugendfreundlichen Verkehr erreichen kann. Der Tag wird geplant in Kooperation mit der KOVEB, dem ADAC, dem ADFC, der Polizei Koblenz sowie dem Radteam der Stadt Koblenz. Durch die zahlreichen Kooperationspartner können sich die Besucher:innen entweder durch Infostände informieren oder interaktive Angebote wie einen Fahrradparcours erkunden. Damit möchten wir ein verstärktes Bewusstsein für die Notwendigkeit einer nachhaltigen Mobilität erreichen und die Debatte darüber stärken.</p> <p>Hierfür soll es über den Tag verteilt einige Fishbowl-Diskussionen zu Teilaspekten des Themas geben. Auch ein kulturelles Angebot und Verpflegung sind geplant.</p>
<p>Jugendrat Koblenz / Kinder- und Jugendbüro Koblenz in Trägerschaft der Jugendkunstwerkstatt Koblenz e.V. und des Stadtjugendrings</p>	<p>Open Air Kino Der Jugendrat präsentiert "Almanya – Willkommen in Deutschland"</p>	<p>Der Jugendrat plant ein Open Air Kino mit dem Film "Almanya – Willkommen in Deutschland (2011)", um auf unterhaltsame Weise gesellschaftlich relevante Themen wie Migration, Integration und kulturelle Identität anzusprechen. Das Kinoevent richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene und bietet eine niedrigschwellige Möglichkeit, gemeinsam ins Gespräch zu kommen und interkulturellen Austausch zu fördern. Die Veranstaltung soll im öffentlichen Raum stattfinden und</p>

		<p>durch gemütliche Atmosphäre, Getränke und Snacks ein Gemeinschaftserlebnis schaffen.</p> <p>Das Open Air Kino des Koblenzer Jugendrates wird gezielt junge Menschen aus verschiedenen sozialen und kulturellen Kontexten ansprechen, indem der Film "Almanya – Willkommen in Deutschland" gezeigt wird. Der Film behandelt auf humorvolle Weise die Themen Migration, Integration und Identität und spricht damit besonders Jugendliche an, die sich mit den Themen Zugehörigkeit und kultureller Vielfalt identifizieren können. Die Zielgruppen werden über die Social-Media-Kanäle des Jugendrates, des Kinder- und Jugendbüros sowie der Jugendkunstwerkstatt angesprochen, um eine breite Reichweite zu erzielen. Zudem wird die Werbung über persönliche Netzwerke der Jugendlichen und Plakate in Schulen sowie anderen jugendspezifischen Einrichtungen verbreitet. Auf der Website des Jugendrates wird das Open Air Kino ebenfalls beworben, um Jugendlichen aus Koblenz einen niederschweligen Zugang zu ermöglichen.</p> <p>Den Rahmen der Veranstaltung bildet ein Filmgespräch mit einem Medienpädagogen zum Thema Identität und Migration und soll die Zuschauenden für den Film sensibilisieren.</p>
--	--	---